

# Einladung zur Veranstaltung - Nachhaltige Landbewirtschaftung -

am Mittwoch den 19. Februar 2025 von 09:15 Uhr bis 16:00 Uhr

Clubhaus Büchig, Kickersweg 1, 75015 Bretten-Büchig

Veranstalter: Landwirtschaftsamt des Landratsamt Karlsruhe und GKB

## Programm:

09:15 Uhr **Ankommen**

Getränke und Brezel



09:30 Uhr **Begrüßung und Einführung in das Thema**

Rolf Kern u. Christian Erbe, Landwirtschaftsamt Bruchsal



09:45 Uhr **Immergrüne Anbausysteme**

Christoph Feldgentreu, IG gesunder Boden e.V.

11:00 Uhr **Kaffeepause** Gelegenheit zum fachlichen Austausch

11:20 Uhr **Neue Wege im Ackerbau und Kartoffelanbau**

Florian Reyer, Hofgemeinschaft Heggelbach



12:20 Uhr **Mittagessen**

13:45 Uhr **Agroforstsysteme - zum Nutzen der Bäume in der Landwirtschaft**

Burkhard Kayser, Agroforst.de



14:45 Uhr **Ackerwildkrautschutz**

Tobias Lepp, Regierungspräsidium Karlsruhe - Naturschutz

15:30 Uhr **Wildkräuterschutz -  
eine Herausforderung für den Praktiker**

Konrad Sauer, Landwirt Elisabethenwörth



# Informationen zu den Referenten

Christoph Felgentreu: studierte Pflanzenproduktion an der Humboldt-Universität. Von 1990 bis 2019 war er Leiter der Betriebsstätte Bückwitz der Deutsche Saatveredelung AG (DSV). Dort hat er auf den Versuchsflächen immer aktuelle Fragen der Landwirte aufgegriffen, vor allem Bodenfruchtbarkeit, Pflanzengesundheit, Humusaufbau und Düngung. Er hat das TerraLife Zwischenfruchtprogramm der DSV entwickelt und es sich zur Lebensaufgabe gemacht, landwirtschaftliche Böden durch nachhaltigen Anbau zu verbessern. Seit seinem Ruhestand ist er mit großem Einsatz für die Interessengemeinschaft gesunder Boden e.V. tätig.



Florian Reyer: Gemüsegärtner und Landwirtschaftsmeister, seit 2008 Teil der Hofgemeinschaft Heggelbach GbR. Verantwortlich für die Bereiche Gemüseanbau, Kartoffeln, Zwischenfrüchte und Regenerative Energien. Er betreut seit 2016 das Forschungsprojekt Agri-Photovoltaikanlage des Fraunhofer ISE und der Uni Hohenheim mit. Seit 2010 ist er auch im Bereich regionale Vermarktung mit dem Biohandel und dem LEH engagiert um gemeinsam immer wieder den Versuch tragfähiger Wertschöpfungsketten zu gestalten. Zudem ist er Dozent an der Freien Landbauschule Bodensee.



Burkhard Kayser: freiberuflicher Berater für nachhaltige Landnutzung mit einem Schwerpunkt in Agroforstsystmen seit 1998. Seine



Tätigkeiten sind praxisnahe Beratungen, Planungen, Vorträge und Fortbildungen für landwirtschaftliche und gärtnerischen Betriebe, Verwaltung und Politik. Er ist Gründungsmitglied des Deutschen Fachverband für Agroforstwirtschaft DeFAF e.V., sowie dessen Fachbereichsleitung „Beratung und Planung“. Der DeFAF setzt sich dafür ein, dass die Agroforstwirtschaft in Deutschland zukünftig verstärkt gefördert und in der Landwirtschaft vermehrt genutzt wird.

Tobias Lepp:



Agrarwissenschaftler und Landschaftsökologe und seit 2018 am Regierungspräsidium Karlsruhe im Referat 56 für Naturschutz und Landschaftspflege tätig. Dort ist er zuständig für die Schnittstellenaufgabe Landwirtschaft und Naturschutz, das Artenschutzprogramm für Vögel, diverse Natura 2000-Themen, wie FFH-Mähwiesen sowie den Ackerwildkrautschutz. Insgesamt hat er es sich zur Leitaufgabe gemacht für die naturschutzfachlichen Belange in der Landwirtschaft zu sensibilisieren und gemeinschaftliche Lösungsansätze aufzuzeigen. Seine besonderen Interessensgebiete sind neben dem Ackerwildkrautschutz das artenreiche Grünland sowie der Feldvogelschutz.

Konrad Sauer: studierte Agrarwissenschaft in Gießen und Hohenheim, kehrte nach dem Studium in die Praxis zurück und führte den elterlichen Betrieb in Elisabethenwörth weiter. Derzeit liegt mehr als ein Drittel der Betriebsfläche im Naturschutzgebiet, mit starken Einschränken v.a. im Bereich Pflanzenschutz. Die restliche Betriebsfläche wird konventionell bewirtschaftet, mit vielfältiger Fruchfolge und dem Versuch den Herbicideinsatz zu reduzieren.



**Um Anmeldung bis 17.02. wird gebeten (die Teilnehmerzahl ist begrenzt !!)**

unter Tel.: 0721/936-88630 oder per E-Mail: [landwirtschaftsam@landratsamt-karlsruhe.de](mailto:landwirtschaftsam@landratsamt-karlsruhe.de)

**Für Kaffee, Getränke und Essen wird eine Tagespauschale von 25,- € verlangt.**

Weitere Infos zu der Veranstaltung erteilt Ihnen Rolf Kern, Landratsamt Karlsruhe - Landwirtschaftsamt

Tel.: 0721/936-88290, E-Mail: [rolf.kern@landratsamt-karlsruhe.de](mailto:rolf.kern@landratsamt-karlsruhe.de)